



AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	2015/154
Datum:	30.06.2015

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	23.07.2015	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 30.06.2015 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 30.06.2015 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Jutta Heger	Zimmer: 3.3
E-Mail:	jutta.heger@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-2001
Maßnahme:		

Feststellung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Kitzingen und der Stiftung für Alten- und Pflegehilfe sowie Entlastung der Verwaltung

Beschlussentwurf:

1. Feststellung der Jahresrechnung 2012 (Abstimmung mit Oberbürgermeister)
Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird die Jahresrechnung 2012 der Stadt Kitzingen und der von der Stadt verwalteten Stiftung für Alten- und Pflegehilfe Kitzingen nach Durchführung der örtlichen Prüfung festgestellt.

2. Entlastung der Verwaltung (Abstimmung mit Ausschluss Oberbürgermeister)
Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird für die Jahresrechnung 2012 der Stadt Kitzingen und der von der Stadt verwalteten Stiftung für Alten- und Pflegehilfe Kitzingen der Verwaltung die Entlastung erteilt.

Sachvortrag:

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Kitzingen und der Stiftung für Alten- und Pflegehilfe erfolgte durch das Rechnungsprüfungsamt mit Gutachten vom 13.06.2013.

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 03.03.2015 wurden die Stellungnahmen der Verwaltung behandelt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat nach Abschluss der Beratungen das Gutachten des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2012 der Stadt und der Stiftung für Alten- und Pflegehilfe Kitzingen zum Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses erklärt. Es wurde die Feststellung der Jahresrechnungen 2012 und, vorbehaltlich der Erledigung der offenen Textziffern, die Entlastung der Verwaltung durch den Stadtrat empfohlen.

Die Textziffern sind erledigt, über die Erledigung wurde dem Rechnungsprüfungsamt sowie dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Stadtrat Marstaller, berichtet.

Anlagen: